



Sammlung der Rechtsprechung

Beschluss des Gerichtshofs (Sechste Kammer) vom 23. November 2017 – Cunha Martins

(Rechtssache C-131/17)¹

„Vorlage zur Vorabentscheidung – Art. 53 Abs. 2 der Verfahrensordnung des Gerichtshofs – Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Art. 47 – Recht auf einen wirksamen Rechtsbehelf und ein unparteiisches Gericht – Fehlen von Fragen, die sich auf eine andere unionsrechtliche Regelung als die Charta der Grundrechte beziehen – Unzuständigkeit des Gerichtshofs“

Zur Vorabentscheidung vorgelegte Fragen – Zuständigkeit des Gerichtshofs – Grenzen – Ersuchen um Auslegung der Charta der Grundrechte der Union – Gegenstand des nationalen Rechtsstreits, der keinen Anknüpfungspunkt zum Unionsrecht aufweist – Offensichtliche Unzuständigkeit des Gerichtshofs

(Art. 267 AEUV; Charta der Grundrechte der Europäischen Union, Art. 47 und 51 Abs. 1; Satzung des Gerichtshofs, Art. 23; Verfahrensordnung des Gerichtshofs, Art. 94)

(vgl. Rn. 9-20)

Tenor

Der Gerichtshof der Europäischen Union ist für die Beantwortung der vom Tribunal da Relação do Porto (Berufungsgericht Porto, Portugal) vorgelegten Fragen offensichtlich unzuständig.

¹ ABl. C 168 vom 29.5.2017.